

AppSense®

Environment Manager

Zentrale Konfiguration und Überwachung von selbstheilenden Benutzerumgebungen

AppSense Environment Manager vereinfacht das Management und die Wartung von System- und Benutzerumgebungen.

Mit seiner zentralen, interaktiven Benutzeroberfläche bietet AppSense Environment Manager eine effektive Gesamtlösung für die Erstellung und Wartung Ihrer IT-Infrastruktur. Administratoren werden in die Lage versetzt, komplexe, arbeitsintensive Systemadministrationsaufgaben zu rationalisieren und Ressourcen auf kritischere Projekte zu konzentrieren.

Management made easy™

Administratoren haben die Möglichkeit, spezifische Computer- und Benutzerrichtlinien festzulegen und so individuelle Server- und Desktopumgebungen zu erstellen, bei denen sich Mitarbeiter standortunabhängig anmelden können. Sowohl Computer- als auch Benutzerrichtlinien werden mithilfe des Selbstheilungsmechanismus von AppSense durchgesetzt. So wird verhindert, dass Benutzer möglicherweise gefährliche Änderungen an den Server- oder Computereinstellungen vornehmen. Mit einem umfangreichen Regelsatz können selbst komplexeste Unternehmensumgebungen, egal ob Desktop oder Server, mit einer einzigen Konfiguration verwaltet werden.

Flexibel und anpassbar

AppSense Environment Manager ist nicht an eine bestimmte Anwendungs- oder Betriebssystemversion gebunden. Es ist also nicht notwendig, für jede spezifische Umgebung eine unterschiedliche Managementlösung bereitzustellen. Falls erforderlich, erkennt die Software die Umgebung, in der sie ausgeführt wird, (seien es Desktop, Server oder Terminaldienste) automatisch und wendet die Einstellungen der passenden Richtlinie an.

Administratoren können unerwünschte Anwendungskomponenten dynamisch entfernen, um die Benutzerfreundlichkeit zu erhöhen und potentielle Sicherheitslücken zu entfernen. Individuelle Aktionen in einer Computer- oder Benutzerrichtlinie können mit flexiblen Regeln und Bedingungen belegt werden. Auf diese Weise können Benutzer-, Sitzungs-, Client-, Computer- und Active Directory-Einstellungen kontrolliert werden.

Wichtige Funktionen

- Kontrolle über die Anwendungsausführung
- Erstellen von Desktop-Verknüpfungen
- Laufwerk- und Druckerzuordnungen
- Datei- und Ordnermanagement
- Management von ODBC-Verbindungen
- Registrierungsmanagement und -strukturierung
- Integration und Management von Windows-Richtlinien
- Sperren von Baum-, Listen-, Bearbeitungs-, Menü-, Dialog- und Fenster-Steuerelementen
- Sperren von Microsoft Active Accessibility (MSAA)
- Automatische Korrektur von Dateien, Prozessen, Diensten und Registrierungseinträgen
- Integration von Active Directory
- XML-basierte Konfigurationen
- Sperren von Tastaturkombinationen

Die wichtigsten Vorteile

- Zentrale Konfigurations- und Richtlinienverwaltung für das Unternehmen
- Nahtlose und konsistente Administration komplexer Aufgaben
- Verbesserte Benutzerfreundlichkeit durch Bereitstellung einer konsistenten und vereinfachten Umgebung mit kurzer Anmeldedauer
- Einfaches Konfigurations- und Bereitstellungsverfahren mit umfassenden Prüfungsfunktionen
- Gesteigerte Rendite und reduzierte IT-Verwaltungskosten

„Wir fordern qualitativ hochwertigen Service und dafür benötigen wir stabile, leistungsfähige Systeme. Wir haben festgestellt, dass die Software von AppSense für uns unentbehrlich ist.“

Wir verwenden AppSense bereits seit über vier Jahren und können auf stabile und sichere Anwendungen zählen. Dank der Vorzüge von Environment Manager können wir eine noch bessere Servicequalität erzielen und gleichzeitig kostengünstig arbeiten.“

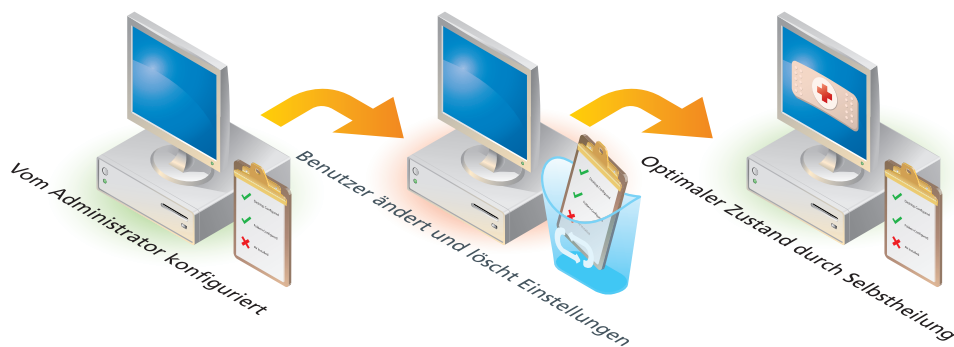
Rob Jones, Director of Technology, Alstom

Bereitstellung und Auditing



Die Bereitstellungsarchitektur von AppSense ermöglicht eine Softwarelösung, die an einem zentralen Ort verwaltet und von dort aus auf alle physischen und virtuellen Desktop- und Serverumgebungen verteilt werden kann.

Die Mitarbeiter können dabei während Konfigurationsänderungen weiterarbeiten, da die neuen Einstellungen dynamisch angewendet werden. Das integrierte Auditing-System zeichnet wichtige Ereignisse bezüglich Sicherheit und Leistung in Standardformaten auf, beispielsweise in einem Systemereignisprotokoll, einer E-Mail oder SNMP.



Aktionen, Regeln und Assistenten

AppSense Environment Manager umfasst einen umfangreichen Satz von Aktionen und Regeln, mit denen Administratoren Desktopumgebungen konfigurieren und warten können, ohne über fortgeschrittene Skriptkenntnisse zu verfügen. Zu den Aktionen, die konfiguriert werden können, gehören: das Management von Dateien, Ordnern, Laufwerken, Druckern, Verknüpfungen, Umgebungsvariablen, ODBC-Verbindungen, Steuerelementen der Benutzeroberfläche, ADM-Richtlinien sowie der Registrierung.

Regeln können auch auf der Grundlage von Active Directory-, Benutzer-, Sitzungs-, Client- oder Computereinstellungen konfiguriert werden. Dadurch erhalten Sie die Flexibilität, in bestimmten Szenarien genau festgelegte Aktionen auszuführen. Eingebaute, aufgabengesteuerte Assistenten vereinfachen und beschleunigen sowohl die Erstellung von Aktionen als auch von Regeln.

Anwendungssperren

Administratoren erhalten die Möglichkeit, unerwünschte Funktionen aus Software von Drittanbietern aus Sicherheitsgründen oder zur Erhöhung der Benutzerfreundlichkeit auszuschließen. Sperraktionen werden mithilfe des Lockdown Control Wizard konfiguriert. Administratoren können beispielsweise Steuerelemente der Benutzeroberfläche ausblenden oder deaktivieren sowie Tastenkombinationen für alle oder nur bestimmte Anwendungen blockieren.

Integration von Active Directory und Windows-Richtlinien

AppSense Environment Manager kann gemeinsam mit Active Directory-Implementierungen verwendet werden, um Einstellungen von Gruppenrichtlinien zu erweitern. Zudem ist eine unabhängige Verwendung möglich. Windows ADM-Dateien können importiert und neu konfiguriert werden. Dazu stehen in der AppSense Environment Manager-Konsole Möglichkeiten zur zentralisierten Verwaltung und Bereitstellung bestehender Richtlinien zur Verfügung.

XML-basierte Konfigurationen

Eine umfangreiche Microsoft Management Console (MMC) ermöglicht eine zentralisierte Konfiguration. Dank der zugrunde liegenden XML-basierten Konfiguration erübrigt sich die Verwendung synchroner Anmeldeskripte, und es wird eine parallele Verarbeitung von Anmeldeaktionen gewährleistet. Daraus ergeben sich für den Benutzer erheblich kürzere Anmeldezeiten. Es können auch Abhängigkeiten angewendet werden, um sicherzustellen, dass voneinander abhängige Aktionen in der richtigen Reihenfolge ausgeführt werden.

Vereinfachte Profilverwaltung

AppSense Environment Manager eignet sich zur Lösung von Problemen mit Roaming-Profilen, die auftreten können, wenn Benutzer an mehreren Servern angemeldet sind. Indem ein verbindliches Profil verwendet wird, kann AppSense Environment Manager so konfiguriert werden, dass verschiedene Teile des Benutzerprofils, wie etwa Registrierungseinstellungen und -dateien, bei der Abmeldung gespeichert und bei der nächsten Anmeldung des Benutzers wiederhergestellt werden.

Daraus ergibt sich der zusätzliche Vorteil einer geringeren Bandbreitenbelegung, indem lediglich relevante Bereiche eines Benutzerprofils gespeichert und geladen werden, anstatt das gesamte Profil über das Netzwerk zu übertragen.

Automatische Korrektur

Die automatische Korrektur gewährleistet, dass Computer- und Benutzereinstellungen nach einem Systemabsturz oder nicht autorisierten Änderungen im Originalzustand wiederhergestellt werden.

AppSense Environment Manager sorgt für die automatische Korrektur einer breiten Palette von Elementen, von Prozessen und Diensten bis hin zu Dateien und der Registrierung. Mit der automatischen Korrektur können Sie sicherstellen, dass kritische Anwendungen, wie z. B. Sicherheitssoftware, jederzeit ausgeführt werden. Dadurch ergibt sich ein zusätzlicher Schutz vor Trojanern, Würmern und Spyware.

Selbstheilung

Die Selbstheilungstechnologie von Environment Manager schützt und repariert automatisch wichtige Elemente des Systems und der Benutzerumgebung. Wenn beispielsweise ein Benutzer wichtige Konfigurationseinstellungen in der Systemregistrierung löscht oder wichtige Dateien entfernt, kann Environment Manager so konfiguriert werden, dass er diese Probleme automatisch erkennt und behebt.

Diese Selbstheilungsfunktion führt zu einer Verringerung der Help Desk-Anrufe und des administrativen Supports, indem viele der häufigsten Konfigurationsprobleme, die auftreten, sobald ein System in einer Produktionsumgebung bereitgestellt wird, gelöst werden.

Systemanforderungen

- Windows Server 2003
- Windows XP
- Windows 2000
- Mit Terminaldiensten kompatibel (Alle Versionen)
- Mit Citrix MetaFrame kompatibel (Alle Versionen)

Unsere Lösungen

Sicherheit

Automatische Eliminierung sämtlicher nicht autorisierter Anwendungen und Steuerung des Anwendungszugriffs

Management

Zentrale Konfiguration und Überwachung von selbstheilenden Benutzerumgebungen

Performance

Dynamische Optimierung der Systemleistung, -verfügbarkeit und -kapazität

Web links

- Informationen über unsere Produkte
<http://www.appsense.de/products>
- Informationen über unsere Lösungen
<http://www.appsense.de/solutions>
- Laden Sie Ihre kostenlose Testversion herunter
<http://www.appsense.de/downloads>

German Office

AppSense GmbH
Am Söldnermoos 17
85399 Hallbergmoos
Deutschland

Tel +49 89 607 68530
Fax +49 89 607 68540
Email de-info@appsense.com

Microsoft
CERTIFIED
Partner

CITRIX ACCESS PARTNER

PREMIER
Alliance Partner

© AppSense 2005 v1.10E